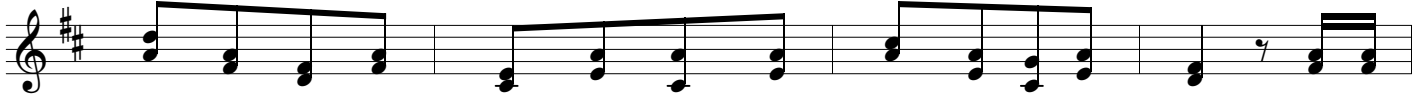


# Ös Goasbeindl-Bauanbuam

Lied aus NÖ



1. Ös <sup>D</sup> Goas-bein-dl-bau-ern-buam <sup>A7</sup> habts kan Rahm und <sup>A7</sup> könnts enk ah koan <sup>D</sup> rührn, und



1. weils kan <sup>D</sup> schö-nan <sup>A7</sup> Knecht net habts, drum <sup>A7</sup> bleibt enk ah ka <sup>D</sup> Dirn. Hol-la -



1. ri, <sup>D</sup> hol-la-ro, hol-la <sup>A7</sup> rei-dul-ja, hol-la - <sup>A7</sup> ri, hol-la-rei dul - <sup>D</sup> ja. <sup>D</sup> Hol-la - ri, hol-la-ro, hol-la



1. <sup>A7</sup> rei-dul-ja, hol-la - <sup>A7</sup> ri, hol-la-rei dul - <sup>D</sup> ja.

2. Zwoa schwilmschwoibnschwoaaffarbene Goaßlederschuach,  
an blitzblaubraungrean Huat,  
des kauf i alls mein Schatzerl,  
denn des steht ihr goar so guat.

3. A niglnaglneucher Tanzbodn-Ladn,  
a giglgaglhoche Geign,  
und wann die Heanar a Musi hörn,  
so bleibns in koaner Steign.

(Heana (Hühner) = Mädchen)

Franz Fuchs  
Buchberggasse 63  
A 3400 Klosterneuburg  
franz.fuchs@stammtischmusik.at